

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Stadt Korschenbroich - Der Bürgermeister
DE
Sebastianusstraße 1
Korschenbroich
41352
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentrale Submissionsstelle
Telefon: +49 2161-613252
E-Mail: karljoef.zuenkler@korschenbroich.de
Fax: +49 2161-613299
NUTS-Code: DEA1D
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.korschenbroich.de

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXPTYCY9RG%22>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Zwei-Jahresvertrag Kanalreinigung, TV-Befahrung, Grubenentleerung
Referenznummer der Bekanntmachung: 28/2016

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

90470000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Kanalreinigung, TV-Befahrung und Grubenentleerung

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90491000
90440000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA1D
Hauptort der Ausführung:
Stadtgebiet Korschenbroich ; verschiedene Straßen ; 41352 ; Korschenbroich ; Den Vergabeunterlagen sind entsprechende Pläne beigelegt.
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
ca. 217 km Unterhaltsreinigung von Schmutz-, Misch-, und Regenwasserkanälen in zwei Jahren gem. Spülplan
ca. 6.050 Stk. Unterhaltsreinigung von Schachtbauwerken in zwei Jahren gem. Spülplan
ca. 50 Stk. Unterhaltsreinigung von Betriebspunkten gem. Reinigungsplan
ca. 75 Stk. Unterhaltsreinigung von Hauspumpwerken pro Jahr
ca. 24 km Optische Inspektion von Abwasserkanälen in zwei Jahren
ca. 3.688 Stk. Unterhaltsreinigung Straßenabläufen für Trockenschlamm halbjährlich
ca. 2.135 Stk. Unterhaltsreinigung Straßenabläufen für Nassschlamm jährlich
ca. 28 Stk. Unterhaltsreinigung von Kleinkläranlagen
ca. 10 Stk. Unterhaltsreinigung von abflusslosen Gruben
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/04/2017
Ende: 31/03/2019
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Eine optionale Vertragsverlängerung für den Zeitraum 01.04.2019 bis zum 31.03.2021 ist möglich.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die ausgeschriebenen Mengen beziehen sich auf einen Zeitraum von zwei Jahren. Mit Vertragsschluss wird gleichzeitig die Option für eine zweijährige Vertragsverlängerung unter Beibehaltung der angebotenen Einheitspreise vereinbart. Der Auftraggeber kann dem Auftragnehmer ein halbes Jahr vor Vertragsende diese Option anbieten.

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Bewerbungsbedingungen

Besondere Vertragsbedingungen

Zusätzliche Vertragsbedingungen

Leistungsverzeichnis

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Bieter sind verpflichtet, ihre Eignung zu belegen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in das Präqualifizierungsverzeichnis des Deutschen Industrie- und Handelskammertag e. V. (DIHK).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (siehe Dokument "Vorbemerkungen") vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer im Präqualifizierungsverzeichnis geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf Verlangen durch Vorlage der in der 'Eigenerklärung zur Eignung' genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Die Ausschreibung erfolgt unter Berücksichtigung des TVgG NRW.

Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften sind verpflichtet, die gemäß § 4 TVgG NRW erforderlichen Verpflichtungserklärungen abzugeben.

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung

Verpflichtungserklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§ 18 TVgG-NRW),

Verpflichtungserklärung zur Förderung von Familien und Frauen (§ 19 TVgG-NRW)

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Qualifikationsnachweise für die Baustellensicherung nach MVAS 99 i. V. m. RAS 95 und ZTV-SA 97

Qualifikationsnachweise Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961, Gruppe I+R oder eine Qualifikation gleichwertiger Art

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

3 % Mängelansprüchebürgschaft

5 % Vertragserfüllungsbürgschaft

Der Auftraggeber behält sich das Aussprechen einer Vertragsstrafe für Verzug vor.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 05/12/2016

Ortszeit: 11:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 04/01/2017

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 05/12/2016

Ortszeit: 11:00

Ort:

Stadt Korschenbroich

Sebastianusstraße 1

Zimmer 107

41352 Korschenbroich

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bieter/innen und Bevollmächtigte sind nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Auskünfte zu den Vergabeunterlagen sind bis spätestens 29.11.2016, 11.00 Uhr in schriftlicher Form beim Auftraggeber (Zentrale Submissionsstelle) anzufordern. Eine Anfrage per Mail wird empfohlen.

Bekanntmachungs-ID: CXPTYCY9RG

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln Spruchkörper Düsseldorf

Am Bonnhof 35

Düsseldorf

40474

Deutschland

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auf die Rechtsmittelfristen des § 160 Absatz 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig,

soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134

Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem

Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Landrat des Rhein-Kreises Neuss

Lindenstraße 2

Grevenbroich

41515

Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

29/10/2016